Russisch → Deutsch

In Wien wird eine Oper über Chodorkowski aufgeführt.

16. November 2015, **23:09 Uhr**

Druckversion

Tweet

Fotoreport ansehen

„Chodorkowski“ ist der Titel einer Oper, die am 20. November im Wiener Sirena Theater Premiere feiert.

Auf der offiziellen Website des Theaters wird berichtet, dass der Komponist der Grieche Pericles Liakakis ist, der Bariton Clemens Kolbl die Rolle des Chodorkowski und der Tenor/Countertenor Alexander Mayr die Rolle des Putin übernimmt.

Die Website des Theaters bezeichnet Liakakis’ Werk als Oper „im Stil zwischen Stalinismus und Putinismus“, lässt aber dennoch Raum für Spekulationen und ein offenes Ende. Die Handlung von „Chodorkowski“ erstreckt sich über den Zeitraum von 1983 bis 2013. Neben der zentralen politischen Erzählung beleuchtet die Oper auch das Leben von einfachen Menschen – Natasha und Iwan Iwanowitsch –, deren Privatleben die Auseinandersetzung an der Spitze widerspiegelt.

Die Oper präsentiert außerdem Figuren wie Chodorkowskis Eltern, Igor Setschin, Leonid Newzlin und Roman Abramowitsch. Weitere Aufführungen der Oper „Chodorkowski“ finden vom 21. bis 26. November statt.

Der Dämon aus der Maschine: Worum geht es in Alexey Ivanovs neuem Roman „Newjansker Turm“?

26. November 2025, 14:58 Uhr

Alexey Ivanov ist ein Meister des historischen Romans und verwebt regelmäßig fantastische Elemente mit seinen hyperrealistischen, detailreichen und bildhaften Erzählungen. „Der Newjansker Turm“ ist ein typischer, konzentrierter Roman Ivanovs: der Ural, ein Wendepunkt der Geschichte (Industrialisierung, Bau der Demidow-Hauptfabriken), starke Charaktere und düstere Legenden der Region. Aus diesen Legenden entspringt ganz natürlich das zentrale fantastische Element: Ein Feuerdämon ist in der Newjansker Fabrik erschienen.